

Anlieferung defekte Ölpumpe Stihl 009-012

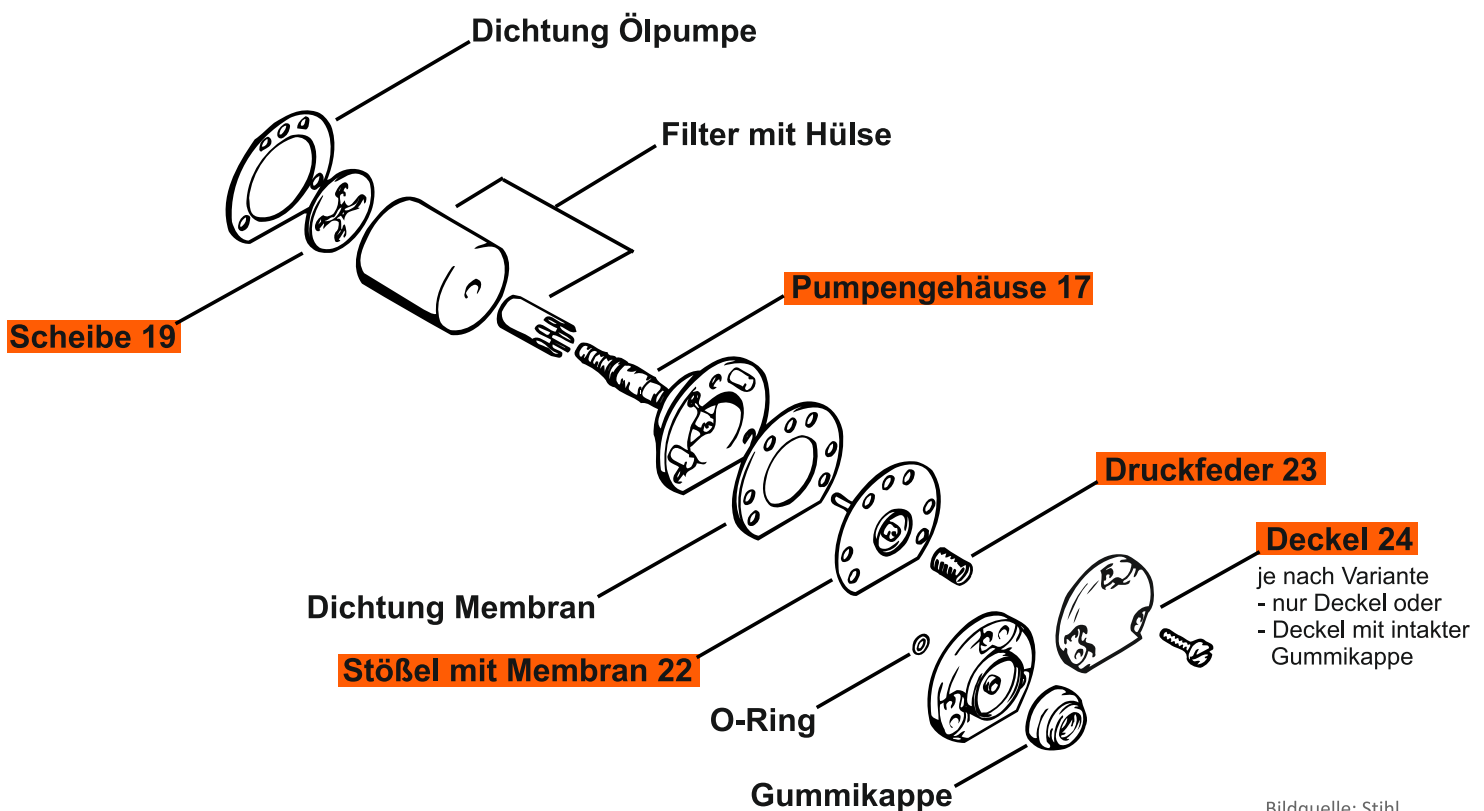
Grundlage für die Lieferung einer generalüberholten Ölpumpe ist die kundenseitige Anlieferung einer **instandsetzungsfähigen, unbeschädigten, gereinigten sowie vollständigen** Ölpumpe. Achten Sie bei der Demontage Ihrer Ölpumpe darauf, weder die Ölpumpe selbst noch das Kurbelgehäuse der Säge zu beschädigen.

WICHTIG: Besondere Aufmerksamkeit widmen Sie bitte der Druckfeder (23) zwischen Deckel und Membran-Stößel. Diese fällt nach Entfernen der drei Befestigungsschrauben und des Deckels gern unbemerkt aus dem Gehäuse. Die Druckfeder ist für einen ordnungsgemäßen Betrieb der Ölpumpe unabdingbar.

Beachten Sie hierzu das unten gezeigte Schaubild der Ölpumpe.

Ihre angelieferte Ölpumpe muss mindestens folgende Original Stihl Bauteile beinhalten:

- unbeschädigte Scheibe / Halter Ölfilter (19)
- unbeschädigtes Pumpengehäuse inkl. Rückschlagventil (Kugel & Feder) (17)
- unbeschädigter Stößel inkl. Membran (22)
- unbeschädigte Druckfeder (23)
- unbeschädigter Deckel (Variante ohne oder mit Gummikappe) (24)



Verbastelte Ölpumpen mit z. B. Werkzeugspuren, bereits bearbeitetem Stößel oder mit Fremdteilen ausgestattet qualifizieren sich nicht für eine WEISSPARTS Austausch-Ölpumpe. Diese wird auf Kosten des Kunden zurück gesendet.

Vorhandene Dichtungen sowie den grob gereinigten Ölfilter samt Hülse können Sie uns zum Zweck der Entsorgung anliefern.

WEISSPARTS empfiehlt den **Austausch des Ölschlauchs** zwischen Ölpumpen-Ausgang und Schienen-Anschluss. Diesen bitte gesondert mit der Artikelnummer WP10328 bestellen.